



Gemeindezeitung  
der evangelischen  
Pfarrgemeinden

**Innsbruck  
und Umgebung**

Nummer 43

September 2011

Verlagspostamt:

6020 Innsbruck P.b.b.

Reg. Nr. 02Z030556M

# Die Brücke



**Erntedank - Seite 5**

**Jugend & Kinder - Seiten 8 + 9**

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Der Gustav-Adolf-Verein bittet um Ihre Unterstützung

In dieser Ausgabe der Brücke liegt ein Erlagschein für den Gustav-Adolf-Verein bei. In der letzten Zeit wurden in unseren beiden Innsbrucker Pfarrgemeinden die Sanierung der Südwand der Kreuzkirche in Völs und der Zubau an der Auferstehungskirche durchgeführt. Dies geschah und geschieht immer mit erheblichen Unterstützungen durch den Gustav-Adolf-Verein. Deshalb bittet der Gustav-Adolf-Verein mit der Erlagscheinaktion in dieser Brücke um Ihre Unterstützung und Solidarität, damit auch in Zukunft Kirchen, Gemeindezentren und Pfarrhäuser mit seiner Hilfe renoviert und saniert werden können.

*Bernhard Groß*

Ein herzliches Dankeschön an alle, die für den barrierefreien Umbau des Eingangsbereichs unserer Christuskirche gespendet haben! Bisher sind 1.500 Euro eingegangen, jeder einzelne Euro hilft bei der Finanzierung des doch recht aufwändigen Projekts. Beim Kirchenlauf am 2.10. (vgl. Seite 7, Gemeindefest) hoffen wir auf weitere Unterstützung. Am neu gestalteten Martin-Luther-Platz müssen noch ein paar Kleinigkeiten fertiggestellt

Es ist geschafft! Der Zubau an die Auferstehungskirche ist fertiggestellt. Küche und Sakristei sind eingerichtet. Wir konnten den Bau finanzieren, ohne das laufende Budget der Pfarrgemeinde zu belasten. Möglich wurde dies durch die Unterstützung des Gustav-Adolf-Vereins und der Stadt Innsbruck – vor allem aber auch durch Ihre Spenden. In der letzten Brücke haben wir Sie wieder um Spenden gebeten. Sie haben unsere Bitte gehört und haben uns Spenden in Höhe von 435,- zukommen lassen. Dafür gilt Ihnen unser herzlicher Dank! Mit dem Geld konnten wir neben den letzten Arbeiten auch notwendiges Zubehör wie Gläser und Besteck für die Teeküche anschaffen.

Vielleicht können wir ja auch einmal mit einem dieser Gläser anstoßen.

*Ihr Pfarrer Lars Müller-Marienburg*



*Zubau an der Auferstehungskirche*

werden. Am 8. Juli konnten wir ihn und unseren neuen Kirchengang aber schon mit einem wunderbaren Stadtteil-Fest freudig feiern – gemeinsam mit dem benachbarten Haus Franziskus, der Handelsakademie und Handelsschule, dem Ungarischen StudentInnen-Heim und Kulturzentrum, der römisch-katholischen Pfarre Saggen, dem Verein für Psychische Gesundheit – pro mente tirol, dem Aufbauwerk der Jugend, den Kinderfreunden Tirol und den Barmherzigen Schwestern. Die Planung und Feier des gemeinsamen Festes hat uns Anrainer-Organisationen zusammengeführt, so hat die bauliche Neugestaltung auch bereits eine schöne Wirkung im persönlichen Miteinander bewirkt. Darüber freuen wir uns sehr und sind schon gespannt, was uns gemeinsam noch alles einfällt.

Mit herzlichem Gruß,

*Ihr Pfarrer Werner Geißelbrecht*



*Stadtteilfest am 8.7. am neuen Martin-Luther-Platz*

### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:  
Die Evangelischen Pfarrgemeinden Innsbrucks,  
Richard-Wagner-Str. 4, 6020 Innsbruck.

Redaktionsteam:

Sarah Aster, Jutta Binder, Gerlinde Busse, Bernhard Groß, Wolfgang Holl, Assunta Kautzky, Katharina Nemeč.

Verlags- & Herstellungsort: 6020 Innsbruck,  
Druck: Raggl Druck, Innsbruck

Nachdruck, Verwertung und Vervielfältigung nur nach vorheriger Zustimmung durch die Autoren.

■ <b>Aktuelles + Personelles</b>	Seite 2	■ <b>Kinder</b>	Seite 9
■ <b>Wort des Pfarrers</b>	Seite 3	■ <b>Herbstprogramm</b>	Seite 10
■ <b>Wahlen</b>	Seite 4	■ <b>Freud &amp; Leid</b>	Seite 11
■ <b>Erntedank</b>	Seite 5	■ <b>Gottesdienstorte</b>	Seite 11
■ <b>Stundenplan</b>	Seite 6 + 7	■ <b>Gottesdienste</b>	Seite 12
■ <b>Jugend</b>	Seite 8		

## ... geschenkt - gratis - einfach so ...

*Liebe Leserin,  
lieber Leser!*

Wenn wir etwas haben wollen, müssen wir es kaufen. Und wir tun dies alle, wegen der allgemeinen Wirtschaftslage vielleicht etwas bewusster oder auch verunsichert, da wir nicht wissen, wie es weitergehen wird. Aber dieses Prinzip Geld gegen Ware bleibt. Schon die kleinen Kinder wissen, wie das geht: Erst aussuchen, dann kaufen und schlussendlich bezahlen. So wechselt die Ware tagtäglich den Besitzer. „Wenn du brav bist, bekommst du ein Eis.“ - Wenn ..., dann ...! Das ist für jedermann leicht zu verstehen. Ich gebe etwas und bekomme dafür wiederum etwas zurück. So läuft das in unserer Welt.

Doch dann kann es passieren, dass mir unverhofft etwas geschenkt wird, einfach so. Im Blumengeschäft bekomme ich ein nettes Pflänzchen gratis dazu. Im Einkaufszentrum wird mir freundlich ein Freigetränk angeboten. Bei der Autoreparatur bin ich ganz erstaunt über die zuvorkom-

mende Kulanzregelung, die mir eine Menge Geld erspart. Und der Befund des Arztes ist befreiend, da alles in Ordnung ist, und dabei hatte ich schon das Schlimmste befürchtet.

Auch das alles widerfährt einem im Alltag. Es ist meistens völlig unerwartet, eine freudige Überraschung, aber immer geschenkt, umsonst, gratis, einfach so. Im ersten Moment will man der Sache oft gar nicht trauen, aber dann ist es immer wieder erfreulich und schön, sodass man nur danken kann.

Wer einen Garten hat, spürt das noch direkter und deutlicher. Denn Ernten ist mehr als ein Warentausch. Man hat zwar gesät und das Feld bearbeitet und seinen Teil an Arbeit geleistet, aber die Ernte ist dennoch nicht garantiert und hundertprozentig kalkulierbar.

Wenn wir zum Erntedankfest wieder den Altartisch mit den Früchten und Ga-

ben des Feldes schmücken, mit Äpfeln, Birnen, Karotten, mit Weizen, Kartoffeln und Zucchini, kann

mir bewusst werden: Ich bekomme mehr im Leben, als ich mir selbst verdient habe und mir erarbeiten kann. Das macht mich dankbar und froh. Gott gibt seinen Segen dazu.

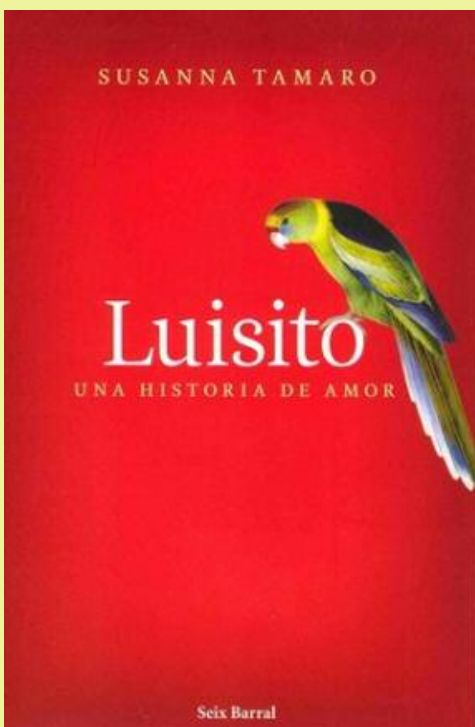
Vielleicht denken Sie beim Erntedankfest, so wie ich, auch zusätzlich an das Freigetränk, die Blume, den Arztbefund und die Autoreparatur oder an das, was Sie als besonderes Geschenk im vergangenen Jahr erlebt haben. Das alles war umsonst, gratis, einfach so!

Erntedank zeigt uns: Wir haben genügend Gründe, um unserem Gott dankbar zu sein! In diesem Sinne wünsche ich uns ein frohes Erntedankfest!

*Ihr Pfarrer Bernhard Groß*



## Buchtipps



## Luisito

Susanna Tamaro

Dieses berührende, moderne Märchen – eine Liebesgeschichte, handelt von der pensionierten Lehrerin Anselma, die alles andere als glücklich ist: Seit ihr Mann gestorben ist, lebt sie allein, und ihre Kinder und Enkel kommen nur gelegentlich zu einem Pflichtbesuch vorbei.

An einem heißen Sommerabend entdeckt sie in einer Mülltonne zufällig einen ausge-setzten Papagei. Sie trägt ihn in ihre Wohnung und tauft ihn spontan „Luisito“. Der unverhoffte Gast ist eine willkommene Abwechslung in Anselmas sonst so ereignislosen Alltag und seine Vitalität und Fröhlichkeit färben schon bald auf sie ab. Zuerst zögernd, aber dann voller Hingabe kümmert sie sich um ihn und freut sich an der großen Vitalität des Tieres. Außerdem weckt der Papagei Erinnerungen an die lange in

Vergessenheit geratenen Träume und Ideale ihrer Jugend: vor allem an Luisita, ihre beste Schulfreundin, deren Neugier auf die Welt, aber auch mutige Unangepasstheit sie stets bewunderte. Die Erinnerungen an Luisita erfüllen sie mit neuer Kraft. Anselma erkennt, dass sie in den letzten Jahren mehr „funktioniert“ als gelebt hat; deshalb beschließt sie, einen Neuanfang zu wagen und ihr ist klar, dass niemand sie daran hindern kann, auch im Alter noch über sich hinauszuwachsen.

Ein berührendes Märchen über das, was wirklich im Leben zählt: Die Wahrhaftigkeit der Gefühle, die Kraft der Poesie und die Suche nach einem aufrichtigen, erfüllten Leben.

*Der Buchtipps von Bernhard Groß*

## Sie haben die Wahl!

Liebe Leserinnen und Leser! Wenn Sie diese Ausgabe der „Brücke“ in Händen halten, dauert es nicht mehr lange bis zum Wahltag. Dem entsprechend wollen wir Sie diesmal im Detail über die Stimmabgabe informieren.

Den Wahlvorschlag, der zugleich als Stimmzettel zu verwenden ist, werden Sie bis spätestens 25. September (Innsbruck-Ost/Auferstehungskirche) bzw. 23. Oktober (Innsbruck-Christuskirche) per Post erhalten. Wir werden Ihnen darin die Kandidatinnen und Kandidaten mit Bild und Text kurz vorstellen. Jeder Haushalt erhält so viele Stimmzettel als dort Wahlberechtigte wohnhaft sind.

Gewählt wird – um den Wahlvorgang so einfach wie möglich zu gestalten – durch Streichen jener Kandidatinnen und Kandidaten auf dem Stimmzettel, die Sie nicht wählen wollen.

Achtung: Für eine gültige Wahl müssen Sie mindestens so viele Streichungen vornehmen, dass die Zahl der von Ihnen Gewählten nicht größer ist als die Zahl der zu vergebenden Mandate. Auf dem endgültigen Wahlvorschlag (= Stimmzettel) werden Sie einen konkreten Hinweis finden, wie viele das sind.

Die Stimmabgabe kann durch Briefwahl oder am Wahltag in einem der Wahllokale erfolgen.

## Stimmabgabe im Wahllokal

### Wahltermine:

**Innsbruck-Ost/Auferstehungskirche**  
Sonntag 2. und 9. Oktober 2011

**Innsbruck-Christuskirche**  
Sonntag, 30. Oktober 2011

### Wahlorte und Wahlzeiten

**Innsbruck-Ost/Auferstehungskirche:**  
**Wahllokal Auferstehungskirche**  
2.10.: 19.30 - 20.30 Uhr  
9.10.: 11.00 - 12.00 Uhr

**Wahllokal Hall, Gemeinderäume Saline 1**  
2. und 9.10.: 11.00 - 12.00 Uhr

**Innsbruck-Christuskirche**

**Wahllokal Christuskirche**

30.10.: 10.30 - 12.30 Uhr

30.10.: 16.00 - 17.00 Uhr

**Wahllokal Gemeindezentrum Technikerstraße**

30.10.: 11.00 - 13.00 Uhr

**Wahllokal Kreuzkirche Völs**

30.10.: 10.00 - 12.00 Uhr

Die Wahllokale öffnen jeweils im Anschluss an den vorhergehenden Gottesdienst.

In den Wahllokalen sorgen Wahlausschüsse für einen geregelten Ablauf und beantworten gerne allfällige Fragen.

Da es sich um eine persönliche und geheime Wahl handelt, müssen die WählerInnen selbst ins Wahllokal kommen. Jemand anderen mit der Abgabe seiner Stimme zu beauftragen, ist nicht möglich (auch nicht im engsten Familienkreis). Bitte nehmen Sie zur Sicherheit auch einen Ausweis mit, damit es keine Probleme gibt, falls Sie den Mitgliedern des Wahlausschusses nicht persönlich bekannt sind.



### Unser Tipp:

Sie bekommen den Stimmzettel und eine Vorstellung der KandidInnen schon vor der Wahl ins Haus geliefert.

Es spricht überhaupt nichts dagegen, wenn Sie in aller Ruhe bereits zu Hause Ihre Wahl treffen und mit dem ausgefüllten Stimmzettel ins Wahllokal kommen.

## Stimmabgabe durch Briefwahl

Wenn Sie an den Wahltagen aus welchen Gründen immer nicht ins Wahllokal kommen können, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Stimme per **Briefwahl** abzugeben.

Das kann auf zweierlei Weise geschehen:

1. Ab Vorliegen des endgültigen Wählerverzeichnisses (Christuskirche am 6.10.; Auferstehungskirche am 8.9.) können Sie bei der zuständigen Pfarrkanzlei schriftlich, telefonisch, per Fax oder per Email

bekannt geben, dass Sie briefwählen wollen.

Sie erhalten dann die Briefwahlkuverts per Post.

Sie füllen den Stimmzettel aus, wie oben beschrieben, stecken ihn in das unbeschriftete, kleinere Kuvert. Dieses geben Sie dann in das etwas größere adressierte und frankierte Kuvert. In den Briefkasten damit – und das war's dann auch schon!

**Aber Achtung:** Sie tragen das Risiko, dass Ihr Briefwahlkuvert spätestens bis Wahlschluss (Christuskirche 30.10. 17:00 Uhr; Auferstehungskirche 7.10., 12.00 Uhr) beim Wahlleiter einlangt. Zu spät einlangende Briefwahlstimmen können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Briefwahl in der Pfarrkanzlei

2. Sie haben zwar an den Wahltagen keine Zeit, können aber vorher einmal während der Öffnungszeiten in die jeweilige Pfarrkanzlei kommen.

In diesem Fall füllen Sie Ihren Stimmzettel in Ruhe zu Hause aus und kommen damit in die Pfarrkanzlei Ihrer Gemeinde.

Dort erklären Sie, dass Sie eine Briefwahlstimme abgeben wollen und erhalten gleich die erforderlichen Kuverts.

Sie stecken Ihren Stimmzettel hinein, wie oben beschrieben und geben das Ganze gleich in der Pfarrkanzlei wieder ab – erledigt!

Liebe Leserinnen und Leser, die Presbyterien bereiten diese Gemeindevertretungswahlen mit großer Sorgfalt vor. Wahlbeteiligung und Wahlergebnis werden deutliche Signale dafür sein, mit welchem Schwung und in welche Richtung sich unsere Gemeinden in den sechs folgenden Jahren weiter entwickeln werden. Wir laden Sie herzlich ein und ermuntern Sie, an dieser Weichenstellung durch Ihre persönliche Beteiligung an der Wahl mitzuwirken:  
Auch auf Ihre Stimme kommt es an!

# Erntedank - Freude an der Schöpfung

"Und Gott sprach: Es werde Licht!  
Und es ward Licht!  
Und Gott sah, dass das Licht gut war.  
Da schied Gott das Licht  
von der Finsternis  
und nannte das Licht Tag  
und die Finsternis Nacht.  
Da ward aus Abend und Morgen  
der erste Tag".  
(1. Mose 1, 3-5)

Wie oft schenken wir uns dieses großartige Erlebnis des "Ersten Tages"? Freilich ist es eine Überwindung bei Dunkelheit aufzustehen, was wird mich da schon erwarten?

Die Geburt eines Tages, das langsame Heraustreten der Formen, der Wandel von grau zu schwarz - weiß, hin zum bunten Spektrum der vielfältigen Farben.

Das Werden eines Tages erleben zu dürfen ist nicht ganz selbstverständlich, ist nicht nur Mühe, es kann zum tragenden Ereignis für alle weiteren Tage werden, wir sehen dieses selbstverständliche, alltägliche Wunder viel zu selten, diese Freude an der Schöpfung, die jeden Tag neu für uns geschieht.

Die Dankbarkeit, dass wir Licht wahrnehmen können, die Freude über die Wärme die meist mit dem Werden des Tages verknüpft ist, Gedanken an die wunderbaren Vorgänge in den grünen Pflanzen, die uns durch die Umwandlung von Lichtenergie den nötigen Sauerstoff und die Nahrungsmittel schenken, das augentröstende Grün der Wiesen und Wälder.

Das alles jeden Tag neu entdecken zu können, wünsche ich Euch allen.

*Werner Schwarz, Umweltbeauftragter*



## ÖKO Strom Pool

Als Einkaufsgemeinschaft wird uns ein günstigerer Ökostromtarif von unserem Partner **AAE Naturstrom Vertrieb GmbH** gewährt. Beide Innsbrucker Pfarngemeinden sind bereits umgestiegen. Auch alle **Privathaushalte** sind eingeladen, sich am evangelischen Ökostrom-

pool zu beteiligen und die Sonderkonditionen in Anspruch zu nehmen.

Weitere Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Homepage:

[www.innsbruck-christuskirche.at](http://www.innsbruck-christuskirche.at)

## Sonntag

### Kindergottesdienste

#### Auferstehungskirche

Jeden 2. Sonntag im Monat mit Sarah Aster und Team parallel zum Gottesdienst um 10 Uhr.  
11.9., 13.11.

#### Christuskirche:

Jeden Sonntag ab 18.9. parallel zum Hauptgottesdienst.  
Der Krabbelraum ist immer geöffnet.

### Familiengottesdienste

#### Auferstehungskirche

9.10. um 10 Uhr zum Erntedank.

#### Christuskirche

11.9. um 9.30 Uhr zum Schulbeginn.  
2.10. um 9.30 Uhr zum Erntedank.

#### Gemeindezentrum Technikerstraße

2.10. um 10.30 Uhr zum Erntedank.

#### Kreuzkirche Völs

2.10. um 9 Uhr zum Erntedank.

### Reformationsgottesdienste

#### Christuskirche

30.10. um 9.30 Uhr mit Abendmahl.

#### Gemeindezentrum Technikerstraße

30.10. um 10.30 Uhr mit Abendmahl.

#### Kreuzkirche Völs

30.10. um 9 Uhr mit Abendmahl.

#### Auferstehungskirche

Montag (!) 31.10. um 19 Uhr.

### Kirchen - Café

#### Auferstehungskirche

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst.

#### Christuskirche

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst.

#### Kreuzkirche Völs

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat.

#### Hall

Am 1., 3. und 4. Sonntag im Monat.

### Büchertische

#### Christuskirche

Jeden 1. Sonntag im Monat während dem Kirchenkaffee mit Jutta Binder.

#### Auferstehungskirche

Jeden Sonntag in der Kirche.

### Speisung der 5000

Gemeinsames Mittagessen nach dem Gottesdienst um 12 Uhr.  
2.10.; 6.11.; 27.11. Christuskirche.

### Gottesdienste am Abend

#### Auferstehungskirche

Jeden 1. Sonntag im Monat um 18 Uhr anstatt des Vormittagsgottesdienstes.  
4.9., 2.10., 6.11., 4.12.

#### Neustift

Jeden letzten Sonntag im Monat um 18 Uhr.

### Musikalische Andachten in Hall

Jeden 4. Sonntag im Monat um 10 Uhr – von der Gemeinde für die Gemeinde.  
25.9. Dankbares Tun (Höpfel)  
23.10. Herbstzeit (Höpfel)  
27.11. Engel (Egger)  
Wenn Sie musikalisch oder mit Texten mitmachen möchten, wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin Birgit Egger 05224/56 304 oder 0664/73 95 38 23.

## Montag

### SelbA-Training – Selbständig im Alter

Ein abwechslungsreiches, wirkungsvolles Trainingsprogramm für Menschen ab 60 Jahren mit Birgit Nuderscher. Jede Woche ab 3.10., 10 Uhr. Gemeindesaal Christuskirche.

### Bibelgesprächskreis

Im Gemeinderaum Hall, 14.30-16 Uhr. Termine werden noch bekannt gegeben.

### Hausbibelkreis

Bei Frau Blümel unter Leitung von Ehepaar Keiler, Karl-Innerebner-Str. 86, alle 14 Tage montags um 18 Uhr, Auskunft unter Tel. 291519.

### Chor

Jeden Montag ab 12.9., 19-20.30 Uhr. Gemeindesaal Christuskirche.

## Dienstag

### Taizé-Gebet

Jeden 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr.  
6.9.; 4.10.; 1.11. Christuskirche.

### Thomasgruppe

Offene Gesprächsgruppe für Ungläubige, Zweifler und andere gute Christen, die suchen und fragen. Mit Pfr. Geißelbrecht. 20.9., 18.10., 22.11., 19-21 Uhr. Gemeindesaal Christuskirche.

### Ökumenischer Gesprächskreis

Jeden 3. Dienstag im Monat um 20 Uhr:  
18.10. im Gemeindezentrum Technikerstr.  
15.11. im Pfarrsaal Allerheiligen.

### Sozialstammtisch

4.10. Familienbild im Wandel.  
29.11. Menschen mit Behinderung am Arbeitsplatz.  
19.30-21 Uhr. Haus der Begegnung

## Mittwoch

### downstairs

Jugendtreff, jede Woche 18-20 Uhr. Jugendraum Christuskirche.

### Komm, tanz mit

Tanzen ab der Lebensmitte mit Tanzleiterin Edeltraud Marschall. Unkostenbeitrag 3,- €. 21.9.; 5.10.; 19.10.; 2.11.; 30.11., 15-16.30 Uhr. Christuskirche.

### Freude mit Farbe und Pinsel

Die Malgruppe findet Mittwoch Nachmittag in Absprache mit Fr. v. Reusner statt. Tel. 05223/78 932.

### Ökumenische Bibelrunde im O-Dorf

Bei Familie Roder, Schützenstraße 46g, Tel. 20 20 94.  
5.10., 19.10., 2.11., 16.11., 30.11.

## Donnerstag

### Mini – Oase

Für bis zu 6-jährige Kinder und ihre Eltern. Jeden Donnerstag, 15.30-17 Uhr im Krabbelraum der Christuskirche. Kontakt: Gabriela Hallbrucker, Tel. 0676/77 57 830.  
Einmal im Monat Programm von Kinderreferentin Jutta Binder.

### Äktschen

Für Kinder von 5-13 Jahren. Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 22.9. um 16.30 Uhr mit Kinderreferentin Jutta Binder. Gemeindesaal Kreuzkirche Völs.

### Frauenrunde

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 15 Uhr mit Frau Klecker, Tel. 30 38 14. Clubraum der Kreuzkirche in Völs.

### Gebetskreis

Jeden Donnerstag um 8.30 Uhr im Clubraum der Kreuzkirche in Völs.

### Frauenhandarbeitskreis

Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr. Auskunft: Frau Vones, Tel. 0512/ 39 96 37. Gemeinderaum Auferstehungskirche.

### Ökumen. Gesprächskreis Amras

Jeden letzten Donnerstag im Monat um 20 Uhr bei Gerlinde Busse. Info unter 0699/18 87 75 22., 29.9., 24.11.

## Freitag

**Bibelstunde**

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 9-10.30 Uhr. Wir behandeln fortlaufend den Römerbrief. Auskunft Pfr. Groß. 14.10., 28.10., 11.11., 25.11., 9.12. Gemeindezentrum Technikerstraße.

**Kinderkreis**

Monatlich am Freitag, 16-17.30 Uhr. Info: Sarah Aster 0660/25 64 442. 30.9., 28.10. (25.11. = 1. Krippenspielprobe). Gemeindesaal Auferstehungskirche.

## Einmalige Termine

**Ökumenische Schulgottesdienste**

Freitag 16.9. für Hauptschule um 8 Uhr in der katholischen Emmauskirche Völs und Donnerstag, 4.11. um 8 Uhr in der Kreuzkirche Völs.

**Konfirmations-Vorstellungsgottesdienst**  
Sonntag, 25.9. in beiden Gemeinden.

**Missionsstunde**

Am Dienstag, 27.9. um 19 Uhr in der Kreuzkirche Völs. Missionsleiter Martin Landmesser von der Evangelischen Karmelmission hält einen Vortrag über ihre Aufgaben und Herausforderungen.

**Gemeindefest in der Christuskirche**

Sonntag, 2. Oktober 9.30 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedank. Einweihung des neuen Kirchenzugangs. 11.11 Uhr:

**Gesponserter Lauf im Rampenlicht!**

Zu Erntedank laufen/gehen/rollen wir für die Finanzierung des barrierefreien Zuganges zur Christuskirche. Eine Stunde drehen wir Runden (à 500 Meter) um die Kirche. Jede(r) TeilnehmerIn sucht sich Sponsoren. Jede Runde zählt! Infos: [www.innsbruck-christuskirche.at](http://www.innsbruck-christuskirche.at) oder im Pfarramt.

12.30 Uhr: Speisung der 5000

**Ratz Fatz - Kinderkonzert**

Freitag, 11.11., 16 Uhr: Kinderkonzert (Details auf Seite 9)

**Herzliche Einladung zum Gemeindefest Erntedank**

Runde Geburtstage

Gemeindevertretungswahlen

## Samstag

**Zwergel-Gottesdienst**

Für Kinder von 0-5 Jahren und ihre Lieben, anschließend Jause. Mit Pfarrer Werner Geißelbrecht, Kinderreferentin Jutta Binder & Team. Samstag 10.30 Uhr. 15.10., 3.12. Christuskirche.

**Klub der Junggebliebenen**

Mit Hiltraud Zigala. Jeden 3. Samstag im Monat, 15.30 Uhr. 17.9., 15.10., 19.11. Superintendentur, Rennweg 13.

3 gewichtige Gründe, am Sonntag, den 9. Oktober, 10 Uhr zum Gottesdienst in die Auferstehungskirche zu kommen. Essen, Trinken, es sich Gutgehen lassen. Kommen Sie und feiern Sie mit uns!

**„Du hast mir meine Klage verwandelt in einen Reigen“**

Sonntag, 6.11. Tanzseminar in der Auferstehungskirche.

Mit Kreistänzen die Zeit des Loslassens und der Übergänge erleben. Zwischen Allerheiligen und Ewigkeitssonntag möchten wir einen Rahmen gestalten, in dem meditative Tänze Raum zum Innehalten bieten. Durch traditionelle und moderne Kreistänze aus verschiedenen Kulturkreisen wollen wir uns tänzerisch mit wichtigen Themen auseinandersetzen: Tod und Sterben, das Ende des Kirchenjahres als Zeit des Abschieds mit Blick auf die Adventzeit.

10.30-13 Uhr: Wir nehmen uns Zeit, die Kreistänze zu üben und zu spüren, was uns gerade bewegt.

14.30-16.30 Uhr: Wir wiederholen die Tänze, damit wir uns in einer abschließenden Tanzmeditation ganz den Tänzen widmen können. Rund um die Meditation können wir individuell symbolische Gesten des Loslassens einweben.

18 Uhr: Beim Abendgottesdienst finden die gelernten Tänze wieder Platz, indem unsere Tänze zur „Predigt“ werden.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns mitzutanzten. Verbindliche Anmeldung bis Freitag, 28. Oktober im Pfarramt der Auferstehungskirche (0512-34 44 11). Infos auch bei Pfr. Lars Müller-Marienburg.

**Jugendsamstage**

Siehe Seite 8. 1.10., 29.10., 3.12.

**Frauengesprächskreis**

Mit Helga Fritz. Tel. 0676/57 34 416. Einmal im Monat am Samstag, 17 Uhr. 24.9. (Ausflug), 15.10., 12.11. Superintendentur, Rennweg 13.

## wechselnder Wochentag

**Ökumenische Bibelrunde Patsch**

Mit Lektor Felix Murauer (Tel. 0512/37 76 22) und Pater Norbert Gapp. Einmal im Monat, 20.15 Uhr. Widum Patsch.

**Tanzleitung: Scott Witmer**, Kreistanzlehrer aus Wien. Unkostenbeitrag: 10€.

**Einladung zum Adventkranzbinden**

Am Freitag, dem 18.11. um 16 Uhr. mit Monika Löffler. Mitzubringen sind: Baumschere, Zange, Schere, Dekomaterial, Bänder und Kerzen nach Wahl. Ein Selbstkostenbeitrag ist zu entrichten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (15) - bitte um Anmeldung im Büro der Christuskirche (Tel. 58 84 71).

**Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag**

Sonntag, 23.11. in beiden Gemeinden.

**Vernissage der Ausstellung „Kunst-Raum-Kirche“ von Dr. Karin Bauer**

Freitag, 25. November 2011 – 19.00 Uhr Karin Bauer ist Leiterin der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation der Diözese Innsbruck und Herausgeberin der Kirchenzeitung „Tiroler Sonntag“. Sie zeigt Werke in Mischtechnik und Öl auf Leinwand sowie Gouachen. In ihren Werken findet sich eine Leichtigkeit, die sich in den Farben Gelb und Orange ausdrückt. Sie zeigt aber auch die Tiefe, die Schwere in ihren blauen dunklen Gestalten. Sie beschäftigt sich mit spirituellen Themen wie Engel, Auferstehung oder Jesus von Nazareth. Körper und Figuren sind ihr ein wichtiges Anliegen und so werden Menschen gezeigt, die für Begegnung stehen.

**Jugendgottesdienst**

Samstag 3.12. von 18 bis 19 Uhr in der Christuskirche.



# mEINE WELT. dEINE WELT

## Ein interkulturelles Fotoprojekt für Jugendliche

Die Vielfalt an Ausdrucksmöglichkeiten in der Fotografie wird besonders deutlich, wenn unterschiedliche Persönlichkeiten mit ihren Ansichten zusammentreffen und arbeiten. Das Fotoprojekt „mEINE WELT. dEINE WELT.“ möchte genau diesen Raum zur Begegnung schaffen, denn durch die Fotografie können Sprachbarrieren überwunden und Welten ausgetauscht werden: Einheimische Jugendliche treffen auf Jugendliche mit Migrationshintergrund und geben durch ihre Bilder Einblicke in ihre Lebenswelten, ihre Erfahrungen und ihre Träume. Das Projekt startet mit

einem Fotoseminar am 12.11. und endet mit einer Vernissage der Jugendlichen während der Langen Nacht der

Kirchen am 1. Juni 2012.

Nähere Informationen zum Projekt und Anmeldung bei Katharina Nemeč.

**mEINE WELT.  
dEINE WELT.**  
Ein interkulturelles  
Fotoprojekt für Jugendliche

## Terminübersicht

1. Oktober 2011, 19 Uhr in der  
Christuskirche: **CASINO ROYALE**

Zum Saisonauftakt findet unser jetzt schon legendäres Casino Royale statt! Du hast Lust, einmal richtig abzuzocken und einen Abend lang Casino-Luft zu schnuppern? Bei Poker, Roulette und Blackjack kannst du deine „Zuckerl-Jetons“ setzen und – solltest du verlieren – sie anschließend beim Singstar wieder zurückverdienen! Wir übernachten in den Jugendräumen der Christuskirche und besuchen zum Abschluss den Familiengottesdienst.

29. Oktober 2011, 19 Uhr in der Auferstehungskirche:  
**REFORMIERTESHALLOWEEN**

Reformationstag und Halloween – wie könnte das nur zusammenpassen? Finde es selbst heraus – im gruseligsten Halloweenkostüm, das du finden kannst! Wir übernachten in den AK-Jugendräumen und besuchen zum Abschluss den Gottesdienst in der Auferstehungskirche!

3. Dezember 2011, 14-19 Uhr in der  
Christuskirche: **FOUNTAIN OF LIFE**

Im 4. Teil von Fluch der Karibik „Fountain of Life“ findet sich Captain Jack Sparrow

in einer abenteuerlichen Geschichte wieder und ist auf der Suche nach der Quelle des Lebens. Auch wir sind lebensdurstige Menschen; damit Gedanken, Kreativität und Energie fließen können, damit sich etwas in unserem Leben entwickelt und wir die Lust am Leben behalten, muss uns etwas zufließen – etwas, das uns frisch macht und Kraft gibt. Gemeinsam machen wir uns mit den Piraten der Karibik auf die Suche nach Quellen in unserem Leben und schließen den großen Jugendsamstag mit einem Jugendgottesdienst von 18-19 Uhr ab, zu dem nicht nur Jugendliche aus unseren Gemeinden herzlich eingeladen sind!

27.12.-31.12.2011: Winterfreizeit **BAD TASTE GOES NÖSSLACH**

Nach den „Nösslach Winter Games“ und der letztjährigen „Summerdream“ Freizeit haben wir uns auch heuer wieder etwas Besonderes für euch überlegt: „Bad Taste goes Nösslach“ ist das Motto für unsere diesjährige Winterfreizeit! Ausgestattet mit dem schlimmsten, was euer Kleiderschrank so zu bieten hat, werden wir Normalität(en) hinterfragen und uns Gedanken darüber machen, was wir heutzutage als „normal“ verstehen.

Stimmige Chill-Outs und Andachten, interessante Workshops, cooles Outdoorprogramm und zum Abschluss natürlich eine große „Bad Taste Party“ stehen auf dem Programm. Anmeldung und Informationen bei Katharina Nemeč – Teilnahme ab Konfialter + Freundeskreis downstairs

**Unser Jugendtreff „downstairs“**

findet jeden Mittwoch ab Schulbeginn von 18-20 Uhr im Jugendraum der Christuskirche statt. In regelmäßigen Abständen werden verschiedenste inhaltliche Schwerpunkte gesetzt: Atempause, Rhythm is it, Creative Heads, Scharfsicht, Fremde Welt, Open Space ... lass dich einfach überraschen und komm' vorbei!

**KONTAKT**

**EJ Christuskirche:** Katharina Nemeč,  
Tel. 0650 – 50 51 192,  
Email: [jugend@innsbruck-christuskirche.at](mailto:jugend@innsbruck-christuskirche.at);  
HP: [jugend.innsbruck-christuskirche.at](http://jugend.innsbruck-christuskirche.at)

**EJ Auferstehungskirche:** Carola Kuschel,  
Tel. 0664 – 10 38 100,  
Email: [carola.kuschel@gmx.at](mailto:carola.kuschel@gmx.at)



### Zwergel Gottesdienst

für Kinder von 0 bis 5 Jahren und ihre Lieben (Mamas und Papas, Patinnen und Paten, Omas und Opas ...) ... eine halbe Stunde fröhlich miteinander

der feiern ...  
... singen, beten, eine Geschichte hören ...  
... uns von Gottes Liebe berühren lassen ...  
... anschließend noch gemeinsam jaulen ...  
mit Pfarrer Werner Geißelbrecht, Kinderreferentin Jutta Binder & Team.  
Samstag, 15.10. und 3.12., 10.30 Uhr,  
**Christuskirche.**

### Kinderbibelnacht

Weil sich zu wenige Kinder angemeldet hatten, wurde in diesem Jahr aus unse-

feierten wir dann am Sonntag einen bunten und fröhlichen Gottesdienst, bei dem deutlich wurde, dass man nicht unbedingt den höchsten Turm bauen muss. Gottes Stärke und Liebe wird im Miteinander und Füreinander deutlich spürbar!



Kinderbibelnacht

Foto: Gerhard Hof

rer Kinderbibelnacht ein Kinderbibelnachmittag. Zum Glück ist er nicht ausgefallen, denn am Samstagnachmittag waren dann doch 11 Kinder gekommen, um mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am „Turm zu Babel“ zu bauen. Nach schwerer und ideenreicher Arbeit

**Krippenspielproben** mit Jutta Binder und Bärbel Kretz finden in diesem Jahr an zwei Wochenenden in der Adventszeit statt. Dazu sind ALLE eingeladen, die Lust auf Theater, Musik und Gemeinschaft haben (nicht nur Kinder). Vielleicht können wir halb Bethlehem auf die Beine stellen...  
Weitere Informationen gibt es in der nächsten Brücke.

Jutta Binder

### Kinderkirche in der Auferstehungskirche – Termine

Der **Kindergottesdienst** ist bis auf Oktober (weil hier der Familiengottesdienst zu Erntedank stattfindet) immer am 2. Sonntag im Monat parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen. (Termine: 11.9., 13.11., 11.12.)

Der **Kinderkreis** für 4-10 jährige ist am letzten Freitag jedes Monats, 16-17.30 Uhr, Gemeindesaal der Auferstehungskirche. Dort wird gespielt, gebastelt und gesungen. (30.9., 28.10) Für das **Krippenspiel** suchen wir wieder talentierte SchauspielerInnen. Die Proben be-

ginnen am 25. November von 16-17 Uhr. Weitere Proben sind dann zur gleichen Zeit am 2.12., 9.12., 16.12., 23.12. und am 24.12.

Die **Familiengottesdienste** gestalten wir sonntags um 10 Uhr in der Auferstehungskirche für jung und alt abwechs-

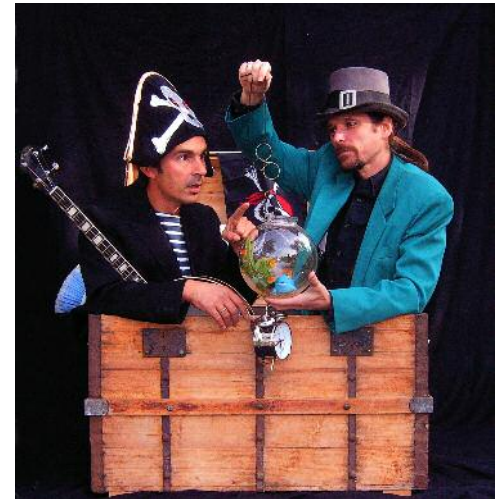


Familiengottesdienst zu Schulschluss



### Ratz Fatz - Kinderkonzert

Freitag, 11.11., 16 Uhr: Kinderkonzert



RatzFatz.

Foto: Dona Ines

Die Tiroler Musiker und Liederfinder Ratz und Fatz kommen in die Auferstehungskirche und bringen ihre „Musik zum Zuhören und Mitmachen – für kleine und große Ohren“ mit. Seid dabei an diesem Nachmittag und bringt eure Eltern, Großeltern, Paten Onkels und Tanten mit!  
Der Eintritt ist frei. Erwachsene dürfen aber etwas spenden. Dies kommt den noch notwendigen Arbeiten beim Anbau zugute. Möglich gemacht hat diese Konzert der Blumenpark Seidemann.

lungsreich und interessant. Unsere „Stationen“ sind schon bekannt. (9.10. Erntedank mit Gemeindefest, 27.11. 1. Advent)

Die **Jungschargruppe** ist ganz neu und startet im Herbst! Alle Kinder zwischen 10 und 13 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Wir treffen uns immer am letzten Frei-

tag im Monat von 16:00 bis 17:30 im Jugendraum der Auferstehungskirche. Termine: 30.09.2011, 28.10.2011, 25.11.2011, 27.01.2012.

Macht euch gefast auf Action, Spiele, Spaß und interessante Impulse. Es freuen sich auf euch Dagmar, Brita und Lisa!

FR, 09.09., 17 Uhr

**Picknick-Konzert: Küchenliebe**

Die Band Küchenliebe spielt, inspiriert vom Gypsy-Swing, Weltmusik in der Besetzung Gitarre, Percussion, Kontrabass und Gesang. Jedes Jahr reisen die Musiker gemeinsam für ein paar Wochen bis nach Frankreich, um sich durch Straßenmusik ihre Reise zu finanzieren. Ohne Strom, für den Hut, für die Musikalität. Auf der diesjährigen Reise machen sie einen Zwischenstopp im OEZ und spielen so, wie es gerade hineinpasst; bei schönem Wetter im Garten oder am neuen Vorplatz, ansonsten in der Kirche. Passend dazu laden wir Sie ein, Ihr eigenes Picknick mitzubringen und den Sommer schön ausklingen zu lassen! Eintritt frei, um Spenden für den Hut und die Weiterreise wird gebeten.

DO, 13.10., 19:30 Uhr

**„Prädikat wertvoll“: Albert Schweitzer – Ein Leben für Afrika**  
Seine Philosophie der Ehrfurcht vor dem Leben hat Albert Schweitzer zu einer Berühmtheit gemacht. In den USA sammelt er für seine Leprastation in Gabun, dabei sind ihm Sympathie und Gelder sicher. Bis die Stimmung kippt, als seine Freundschaft zu Albert Einstein bekannt wird, der vor den Gefahren der Atomkraft warnt. Schweitzer gerät ins Visier von Kommunistenjäger McCarthy, der Geheimdienst bespitzelt ihn. Sein Lebenswerk steht auf dem Spiel... Eintritt frei – um freiwillige Spenden wird gebeten. Im Anschluss: Filmgespräch.

FR, 04.11., 20 Uhr

**Theater: Luther Läuft**

Martin Luther berichtet in einer einmaligen Diashow von seiner Romreise, dem wichtigsten und einschneidendsten Erlebnis auf dem Weg zur Reformati.... HALT! Hier muss die Heilige Anna einschreiten, sonst läuft alles aus dem Ruder. Sie war da-



bei, hat völlig andere Fotos und weiß genau, dass damals alles ganz anders war. Und da der mitgereiste Musiker nicht nur Musik machte, prallen drei Meinungen aufeinander und Sie sind so, was Luthers Romreise betrifft, absolut auf dem Laufenden... Tickets: 15 AK/ 12 VVK ( 12 AK/ 10 VVK ermäßigt).

SA, 12.11., 19-23 Uhr

**Nacht der Spirituellen Lieder**

Die „Nacht der Spirituellen Lieder“ ist kein Konzert, sondern ein Treffen, um gemeinsam spirituelle Lieder zu singen. In all diesen Liedern geht es im Kern um dasselbe: Liebe und Mitgefühl,

Frieden, Achtung und Freude. Eingeladene MusikerInnen leiten das gemeinsame Singen an. Eintritt: Freiwillige Spenden.

SA, 19.11., 20 Uhr

**FeinSinn: Zeitgenössischer Tanz und Live Musik**

FeinSinn ist eine österreichische Künstlergruppe aus Wien, die 2003 gegründet wurde.



Live Musik und zeitgenössischer Tanz sind in ihrem Zusammenspiel typisch für das Duo **Alexander Nantchev und Elke Pichler**. Ein Hauch von Tanz, Musik und Traum, etwas, das fühlen lässt.

Tickets: 12 AK/ 10 VVK ( 10 AK/ 8 VVK ermäßigt).

SO, 04.12., 17 Uhr

**Prädikat wertvoll „Mini“: Hände weg von Mississippi**  
Kirchenkino für die ganze Familie! Wie jedes Jahr darf Emma die großen Ferien bei ihrer Großmutter auf dem Lande verbringen. Das bedeutet: Jede Menge große und kleine Tiere, viel Natur sowie spannende Abenteuer mit Freund Leo. Heuer legt sich der Erbschleicher Albert Gansmann mit Emma an... Eintritt frei – um freiwillige Spenden wird gebeten.

18.12., 17 Uhr

**Sing' ma im Advent:**

**Offenes Adventsingen**

Gemeinsam lassen wir die Adventzeit ausklingen! Es singen der Chor sowie der Kinderchor der Christuskirche und auch wir alle miteinander. Im Anschluss: gemütlicher Adventausklang mit Punsch und Keksen. Eintritt frei – um freiwillige Spenden wird gebeten.

**INFORMATIONEN**

Nähere Informationen zu unserem Programm und den Download des Herbstprogramms als PDF finden Sie auf unserer Website [oez.innsbruck-christuskirche.at](http://oez.innsbruck-christuskirche.at)!

**TICKETS**

Tickets für alle Herbstveranstaltungen gibt es **ab September**: Ticketreservierung unter [oez@innsbruck-christuskirche.at](mailto:oez@innsbruck-christuskirche.at) oder 0650 – 50 51 192 bzw. Ticketvorverkauf von MO-FR, 9-12 Uhr im Pfarrbüro der Christuskirche, R.-Wagner-Straße 4.

# Freud und Leid

## Evangelisches Bildungswerk

**6. 9. 19 Uhr:** Das andere Kärnten. Einführungsabend mit Lichtbildern und Liedern im Gemeindesaal bei der Auferstehungskirche mit Bernd Hof.

**17.-24. 9.:** Das andere Kärnten. Gemütliche Bildungswoche von den Römern bis zu den Ortstafeln. Leitung: Bernd Hof, 330,- für Vollpension, Eintritte und Führungen (EZ: + 70). Fahrt mit Privat-PKWs. Auskunft und Anmeldung: 0699/18 87 75 10 Email: [EBiT@aon.at](mailto:EBiT@aon.at).

**17.-18. 9.** (Sa./So.)Kärntner Landesausstellung Fresach  
Thema: GLAUB WÜRDIG BLEIBEN 500 Jahre protestantisches Abenteuer. 70,- für Vollpension, Eintritte und Führungen (EZ: + 10,-).

**19. 9. 19.30 Uhr:** Bedingungsloses Grundeinkommen. Vortrag mit Diskussion im Haus der Begegnung. Referent: Dr. Markus SCHLAGNITWEIT, Katholische Sozialakademie Österreich, Wien. Freiw. Beitrag.

**20. 9. 19.30 Uhr:** Wofür es sich zu leben lohnt. Vortrag im Haus der Begegnung von Dr. Uwe BÖSCHEMEYER, evangel. Theologe, Psychotherapeut, Schüler von Viktor Frankl, Hamburg/Salzburg: Was wir brauchen, um uns selbst und das Leben zu lieben. Der Vortrag wird 10 konkrete Antworten geben. Beitrag: EUR 6,-

**11. 10. 18 Uhr**  
Hauptversammlung des Vereins „Evangelisches Bildungswerk in Tirol“ in den Räumen der Superintendentur, Rennweg 13. E-Mail: [EBiT@aon.at](mailto:EBiT@aon.at); Infos unter 0699/18 87 75 10.

## Taufen

Lisa Sophie Dahnelt  
Benedict Dotzauer  
Keano Orley  
Emma Lavinia Ortner  
Moritz Resch

Jana Soller  
Irina Schrittwieser  
Amira Schumacher  
Ayana Schumacher

## Trauungen

Karin Hergert und Thomas Schuppert  
Martina Sparber und Paul Spittler  
Karin Moser und Michael Eichwalder  
Leslie Kästner-Schuler und Björn Augustin  
Judith Fuchs und Gerd Hofer  
Monika Ritz und Nikolaus Schmid  
Karin Prader und Ulrich Prader

## Beerdigungen

Aloisia Bayer  
Manfred Caspar Brunner  
Otto Dax  
Hugo Groh  
Karl Harnack  
Hans Heinisch

Vera Holl  
Michaela Hüttner  
Erika Sinner  
Irmgard Thiele  
Hermann Tremel  
Eleonora Uiberreiter

**Pfarramt Christuskirche**, Richard-Wagner-Straße 4 (Saggen); Homepage: [www.innsbruck-christuskirche.at](http://www.innsbruck-christuskirche.at)

**Kanzlei:** Wolfgang Holl; Mo. bis Fr. 9.00 -12.00 Uhr; Tel.: 58 84 71, Fax: 58 84 71-20; **e-mail:** [pfarramt@innsbruck-christuskirche.at](mailto:pfarramt@innsbruck-christuskirche.at)

Pfarrer **Werner Geißelbrecht**; Sprechstunde: nach Vereinbarung. [geisselbrecht@innsbruck-christuskirche.at](mailto:geisselbrecht@innsbruck-christuskirche.at)

Pfarrer **Bernhard Groß**; Innsbruck, Technikerstraße 50; Tel.: 28 74 32; Sprechstunde nach Vereinbarung. **e-mail:** [gross@innsbruck-christuskirche.at](mailto:gross@innsbruck-christuskirche.at)

Jugendreferentin **Katharina Nemec**; Mobil: 0650-50 51 192; **e-mail:** [jugend@innsbruck-christuskirche.at](mailto:jugend@innsbruck-christuskirche.at)

OEZ **Katharina Nemec**; Mobil: 0650-50 51 192; **e-mail:** [oez@innsbruck-christuskirche.at](mailto:oez@innsbruck-christuskirche.at) **Homepage:** [oez.innsbruck-christuskirche.at](http://oez.innsbruck-christuskirche.at)

Kinderreferentin **Jutta Binder**; Mobil: 0680-21 51 713; **e-mail:** [kinder@innsbruck-christuskirche.at](mailto:kinder@innsbruck-christuskirche.at)

**Kirchenbeitragsstelle:** Astrid Zehenter; Mo. bis Do. 9-12 Uhr; Tel.: 58 84 71-15; **e-mail:** [kb-stelle@innsbruck-christuskirche.at](mailto:kb-stelle@innsbruck-christuskirche.at)

Kirchenbeitrags-Konto: Raiffeisen Landesbank Tirol 570.077, BLZ: 36 000; Spenden-Konto: Raiffeisen Landesbank Tirol 200.570.077, BLZ: 36 000;

**Kurator:** Dipl.Ing. Friedrich Blindow; Innsbruck, Höhenstraße 137; Tel.: 0512/29 24 47; **e-mail:** [f.blindow@chello.at](mailto:f.blindow@chello.at)

**Klinik- und Gefängnisseelsorge:** Pfarrer Eberhard Mehl; Tel.: 0699/10 70 96 30; **e-mail:** [eberhard.mehl@tilak.at](mailto:eberhard.mehl@tilak.at)

Wenn Sie als unsere BRÜCKE-Freunde in Deutschland unsere Arbeit unterstützen wollen, danken wir Ihnen für eine Spende auf unser Konto EKK Kassel, Nr. 7 401 647, BLZ 520 60410.

**Pfarramt Auferstehungskirche**, Gutshofweg 8 (Reichenau); Homepage: [www.auferstehungskirche.at](http://www.auferstehungskirche.at)

**Kanzlei:** Manuela Juen; Mo. bis Fr. 8.30 -12.30 Uhr; Tel.: 34 44 11, Fax: 34 44 11-50; **e-mail:** [pfarramt.innsbruck@auferstehungskirche.at](mailto:pfarramt.innsbruck@auferstehungskirche.at)

Pfarrer **Lars Müller-Marienburg**; Tel.: 34 44 11; **e-mail:** [lars.mueller-marienburg@auferstehungskirche.at](mailto:lars.mueller-marienburg@auferstehungskirche.at)

Pfarrerin **Assunta Kautzky**; Tel.: 34 44 11; **e-mail:** [assunta.kautzky@auferstehungskirche.at](mailto:assunta.kautzky@auferstehungskirche.at)

Altersheimseelsorge Pfarrerin **Hannah Hofmeister**; Tel.: 34 44 11; **e-mail:** [hannah.hofmeister@auferstehungskirche.at](mailto:hannah.hofmeister@auferstehungskirche.at)

Pfarrer im Schuldienst **Dr. Rainer Dahnelt**, Tel.: 34 44 11; **e-mail:** [rainer.dahnelt@auferstehungskirche.at](mailto:rainer.dahnelt@auferstehungskirche.at)

Kinderreferentin **Sarah Aster**; Tel.: 0660/25 64 442 **e-mail:** [sarah.aster@auferstehungskirche.at](mailto:sarah.aster@auferstehungskirche.at)

**Kirchenbeitragsstelle:** Claudia Zulmin, Mo bis Do. 8.30 - 11.30, Freitag geschlossen, Tel. 0512/34 44 11-20, **e-mail:** [kirchenbeitrag@auferstehungskirche.at](mailto:kirchenbeitrag@auferstehungskirche.at)

Kirchenbeitrags-Konto: Bank Austria CA, Konto-Nr.: 51428 001 023, BLZ 12000; Spenden-Konto: Bank Austria CA, Konto-Nr.: 51428 001 024, BLZ 12000

**Kuratorin:** Gerlinde Busse; Winkelfeldsteig 64a, 6020 Innsbruck; Tel.: 0699/18 87 75 22; **e-mail:** [g.busse@aon.at](mailto:g.busse@aon.at)

	Medraz	Neustift	Hall	Auferstehungs- kirche	Christus- kirche	Gemeinde- zentrum	Völs	Seefeld	Telfs Birgitz B
3.9. Samstag-Berggottesdienst									
4.9. 11. Sonntag n. Trinitatis	10.00		10.00 A	18.00 A	9.30 A	10.30 A	9.00 A		BG 11.00
11.9. 12. Sonntag n. Trinitatis	10.00		10.00	10.00 A, *	9.30 FAM,AS		9.00	11.00 A	9.00 A
18.9. 13. Sonntag n. Trinitatis			10.00 A	10.00	9.30 *	10.30 A	9.00 A		
24.9. Samstag									B 17.00
25.9. 14. Sonntag n. Trinitatis		18.00	10.00 MA	10.00 Ko, A	9.30 Ko, A *		9.00	11.00	9.00

**S e p t e m b e r**

2.10. Erntedank			10.00 A	18.00 A	9.30 FAM,AS	10.30 FAM	9.00 FAM		
9.10. 16. Sonntag n. Trinitatis			10.00	10.00 FAM, GF	9.30 A *		9.00		9.00 A
16.10. 17. Sonntag n. Trinitatis			10.00 A	10.00	9.30 A *	10.30 A	9.00 A		
23.10. 18. Sonntag n. Trinitatis			10.00 MA	10.00 A	9.30 A * <b>öCh</b>		9.00		9.00
30.10. 19. Sonntag n. Trinitatis		18.00	10.00	10.00	9.30 A *		9.00 A		
31.10. Reformationsfest				19.00					

**O k t o b e r**

1.11. Allerheiligen				15.00 FH	14.30 FH		14.00 FH		
6.11. 3.letzter So. i.Kirchenj.			10.00 A	18.00 A	9.30 AS *	10.30 A	9.00 A		
13.11. vorletzter So i.Kirchenj			10.00	10.00 *	9.30 A *		9.00		9.00 A
20.11. letzter So i.Kirchenjahr			10.00 A	10.00 A	9.30 A *	10.30 A	9.00 A		
27.11. 1.Advent		18.00	10.00 MA	10.00 FAM	9.30 FAM,AS		9.00 FAM		9.00

**N o v e m b e r**

	Medraz	Neustift	Hall	Auferstehungs- kirche	Christus- kirche	Gemeinde- zentrum	Völs	Seefeld	Telfs Birgitz B
<b>Innsbruck-Auferstehungskirche</b> Gutshofweg 8, Innsbruck									
<b>Innsbruck-Christuskirche</b> Martin-Luther-Platz 1, Innsbruck									
<b>Gemeindezentrum Technikerstraße</b> Technikerstraße 50, Innsbruck									
<b>Gottesdienste</b>									

**G o t t e s d i e n s t e**

**Innsbruck-Auferstehungskirche** • **Hall Johanneskapelle** • **Neustift im Stubaital** • **Seefeld i.Tirol** • Ortszentrums zwischen Georgen-  
Gutshofweg 8, Innsbruck • 6060 Hall i. T., Sie liegt am Unteren • Der Christkönig-Begegnungsraum • Im Sommer im katholischen See-  
Stadtplatz in den westlichen Sali- ist südlich an die kath.Pfarrkirche kirchl (am süd-westlichen Orts-  
nen-Gebäuden. Neustift angebaut. Vom Hauptpor- rand in Richtung Mösern gelegen) **Völs Kreuzkirche**  
Martin-Luther-Platz 1, Innsbruck • links an der Kirche über den Fried- tal der Pfarrkirche aus gesehen • Telfs St.Georgskapelle  
Ausfahrt Medraz, dann rechts Bi- hof vorbei gehen, nach 50 m ist • 6410 Telfs; sie liegt malerisch vor  
schof-Knaus-Weg; links abbiegen der Eingang zum Christkönig-Be- dem Panorama der  
in die Garber-Gasse. gegnungsraum. • Hohen Munde im Nordosten des

• **A** (Abendmahl) • **AS** (Abendmahl mit Saft) • **B** (Birgitz) • **BG** (Berggottesdienst Birgitzköpfl) • **FAM** (Familiengottesdienst) • **GF** (Gemeindefest) • **FH** (Friedhof)  
• **Ko** (Begrüßung der Konfirmanden) • **MA** (Musikalische Andacht) • **öCh** (mit ökumenischem Chor) • \* (Kindergottesdienst)